

Verwendung von Dienstmarken in Rentenmark-Währung im Dezember 1923

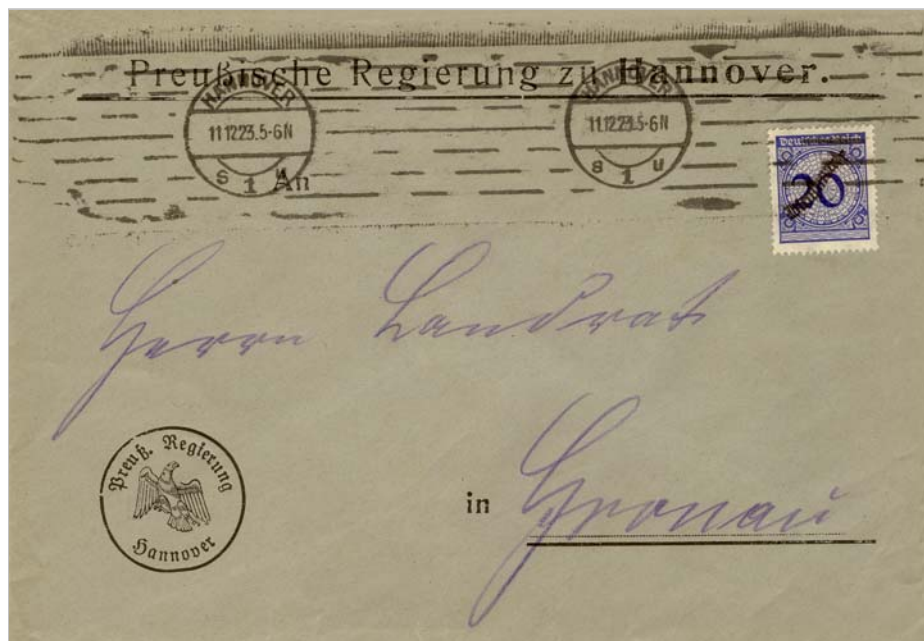
In den INFLA-Berichten 226 und 227 ging Herr Heiner Scheerer nochmals kurz auf die „Haeußler-Debatte“ ein, hat aber gleichzeitig durch Vorlage von Belegen mit Dienstmarken in Rentenmark-Währung ein „neues Fenster“ aufgestoßen. Damit wurden alle bisher von INFLA vorgebrachten Argumente hinsichtlich der Verwendung von Inflations-Dienstmarken im Dezember 1923 und ab 1.1.1924 weiter untermauert. Es soll diese Debatte hier nicht noch erweitert oder gar (endlos) fortgeführt werden, von INFLA-Seite ist dazu alles gesagt.

Viele Sammler werden jedoch mit Erstaunen gelesen haben, wie selten Dienstmarken in neuer Währung auf Belegen aus Dezember sind. Seit Jahrzehnten wurden von mir unzählige „Krabbelkisten“ durchstöbert und kein derartiger Beleg konnte den Weg in meine Sammlung finden. Nach dem Artikel von Herrn Scheerer wird also erst recht kaum etwas in irgendwelchen zum Kauf angebotenen Konvoluten zu finden sein, machen Sie sich also keine Illusionen.

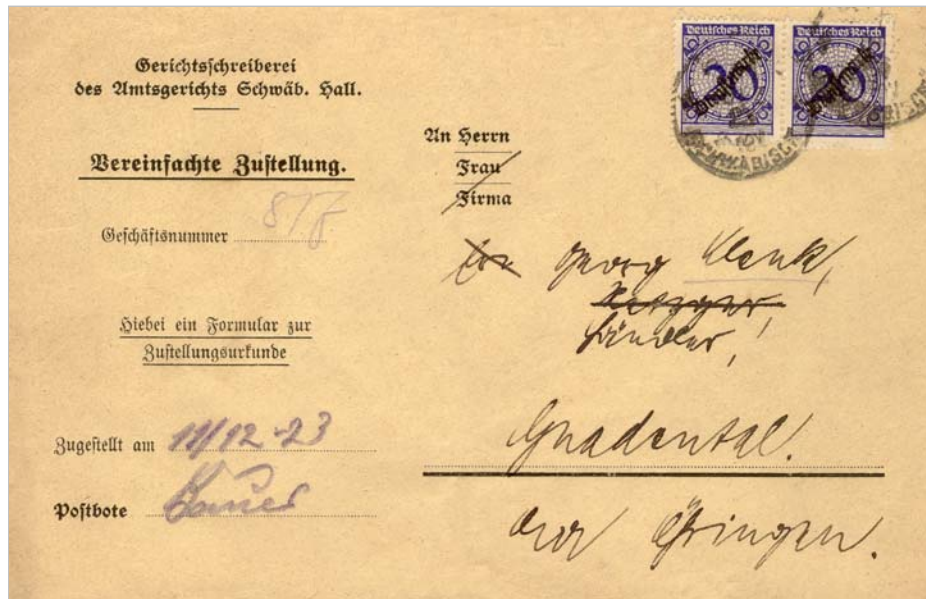
In einem Gespräch mit Herrn Peschl, das hier aus dem Gedächtnis so gut es geht wiedergegeben wird, blieb mir folgender Ausspruch haften:

Wenn es im Dezember 1923 einen Beleg mit 100 Rentenpfennig-Dienstmarke(n) gegeben hätte, so wäre mir dieser sicherlich nicht nur bekannt geworden, sondern genau so sicher in meiner Sammlung gelandet.

Hier liegt Herr Scheerer also völlig richtig. Hinsichtlich der 20 Rentenpfennig-Dienstmarke steht ihm allerdings eine kleine Überraschung bevor, wie aus den beiden Belegen, je einmal als EF und MeF 2, ersichtlich ist. Es gibt sie also doch und hoffentlich kann er sich darüber freuen.



Fernbrief 2. Gewichtsstufe (21-100 g) vom 11.12.1923 mit 20 Pfg. Rentenpfennig-Dienstmarke



Fernbrief mit Zustellurkunde vom 10.12.1922, mit 2 Stück 20 Rentenpfennig-Dienstmarken.

Portoberechnung:	Fernbrief bis 20 g	10 Pfg.
	Zustellgebühr	20 Pfg.
	Gebühr für Rücksendung der Urkunde	10 Pfg.
	Gesamt	40 Pfg.

Und noch ein kleines „Zuckerl“: Eine EF der 20 Rentenpfennig (Urmarke Mi 341) mit Kontrollaufdruck „Regierung“ passt sicherlich auch zu diesem Thema.



Fernbrief 2te Gewichtsstufe von der Regierungsausweichstelle Frankfurt
20 Rentenpfennig mit Kontrollaufdruck „Regierung“, Mi 18 (Urmarke Mi 341)

Günter Bechtold